

Zug, 10. Januar 10

Nicht überall ist Krise. Der Bridge Club Zug hat sein bestes Clubjahr hinter sich, sowohl mit einem ausgeglichenen Finanzhaushalt und der höchsten Teilnehmerzahl an den Clubanlässen mit durchschnittlich 40 Teilnehmern jeweils an Dienstagabend und 32 an Donnerstag Nachmittagen, wobei an den grossen Anlässen wie Sommer- und Chlausturnier gegen 70 Spieler erscheinen. .

Das modernste Uebertragungssystem Bridge Mate für das Erfassen der Turnier-Resultate, das vor zwei Jahren eingeführt wurde, läuft reibungslos und dieses Jahr beschaffte der Bridgeclub eine Kartenteilmaschine um für die Clubturniere bei der Verteilung der Hände auf internationalem Standard zu operieren. Eine ziemlich anspruchsvolle Neuerung verglichen mit den von Hand gemischten Karten.

Spielerisch sportlich war 2010 klar das erfolgreichste Jahr für die in nationalen Wettbewerben angagierten Clubmitglieder. Das herausragendste Resultat war ohne Zweifel der von André Stalder und Michael Kleinschmidt gewonnene Schweizer Meister Titel in der Paarmeisterschaft für Zweitsériespieler.

An den Schweizer Seniorenmeisterschaften in Fribourg, spielten sich Curt Källström und Pedro Bilar auf den ausgezeichneten 3. Platz und Bruno und Lotte Rhomberg kamen von den Tiroler Meisterschften mit dem 2. Rang nach Hause.

Unser Team Zug4fun gelangte mit einer starken Leistung im Swisscup 2ième série bis in den Final.

In den Ligaspielen, so etwas wie Schweizer Mannschaftsmeisterschaft, wurden Zug 1 Erste in der 2. Liga NW und steigen in die 1. Liga auf und Zug 2 wurden in der 3. Liga NW Zweite und steigen in die 2. Liga auf.



Das Team Zug4fun nach der Finalteilnahme.

Zudem führt der Bridge Club Zug jeden Herbst in der Lorzenhalle in Cham die Zuger Meisterschaft durch, an der um die hundert starke Spieler aus der ganzen Schweiz teilnehmen.

Mit über 150 Mitgliedern ist Zug einer der grössten Clubs in der Schweiz und widerspiegelt in seiner Zusammensetzung perfekt das internationale Zuger Umfeld.



Ausschnitt vom diesjährigen Sommerturnier im Hotel Royal Immensee.

Wer sich über weitere Tätigkeiten des Bridge Clubs Zug informieren möchte, kann die Webseite www.bridgeclubzug.ch besuchen oder ist an einem Clubanlass im Restaurant Löwen Steinhausen willkommen. Es gibt Bridge zum Spass und Bridge mit Ehrgeiz.

Walter Imfeld, Vizepräsident Bridge Club Zug